



VITAMIN®
LOUNGE

ANTI-AGING- INFUSION



INHALTSSTOFFE & MENGE

- NaCl 250 ml
- Lysin 20 ml
- Vitamin B-Komplex 10 ml
- Arginin
- Zink 10 ml
- Glutathion 8 ml

Möglicher Effekt

- Beim Vitamin-B-Komplex spürt man einen süßen Geschmack im Mund wie ein "Nimm 2" Zuckerl
- Aufgrund des Selens kann es zu einem metallischen Geschmack im Mund kommen

INFOS ZU DEN INHALTSSTOFFEN



NaCl:

Salz, also Natriumchlorid (NaCl), ist ein für den Menschen lebenswichtiger Stoff. Speisesalz ist die Hauptzufuhrquelle für Natrium und Chlorid, die für den Flüssigkeitshaushalt, das Nervensystem und die Regulierung des Blutdrucks essenziell sind. Natriumchlorid schützt die Zellen vor Austrocknung und ist verantwortlich für die Weiterleitung von Signalen in den Nervenzellen. Keine Zelle unseres Körpers könnte ohne Salz existieren.

Vitamin-B-Komplex:

Die B-Vitamine sind wasserlösliche Vitamine und können nicht im Körper gespeichert werden. Ein Überschuss wird über den Urin ausgeschieden. Der Mensch ist also auf eine regelmäßige exogene Zufuhr angewiesen.

Die Gruppe der B-Vitamine umfasst acht Vitamine: B1, B2, B3, B5, B6, B7, B9 und B12.

Ihre Aufgaben sind vielfältig und komplex. Vitamin B12 spielt eine besondere Rolle, da es fast ausschließlich über tierische Lebensmittel aufgenommen werden kann. Die Vitamine der B-Gruppe sind wichtig im Zusammenhang mit der Hormonbildung, sie beeinflussen die Durchblutung, sind am Kohlenhydrat-, Protein- und Fettstoffwechsel beteiligt und tragen zur Blutbildung und zur gesunden Funktion der Nerven bei.

Lysin:

Eine der acht essenziellen Aminosäuren, die für den erwachsenen Menschen unentbehrlich sind und der Körper nicht selbst bilden kann und über die Nahrung aufnehmen muss ist: Lysin. Im Körper wird Lysin für den Muskelaufbau und den Aufbau von anderen Aminosäuren benötigt. Außerdem ist die essenzielle Aminosäure am Knochenwachstum, an der Zellteilung und Wundheilung beteiligt. Im Gegensatz zu den Energieträgern (Kohlenhydrate und Fette) enthalten Aminosäuren Stickstoff (N) und sind in der Lage, Gewebe wie Organe, Muskeln, Haut und Haare zu bilden.

Arginin:

L-Arginin ist eine natürliche und proteinogene Aminosäure, die als Nahrungsergänzungsmittel und als Arzneimittel eingesetzt wird. Arginin wird im Körper zu Stickstoffmonoxid (NO) verstoffwechselt, das die Blutgefäße erweitert und im Immunsystem und als Neurotransmitter im Nervensystem eine Rolle spielt. Arginin wird unter anderem als Tonikum, bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, für die Wundheilung, zur Förderung der Potenz und Fruchtbarkeit und im Bodybuilding verwendet. Zu den möglichen unerwünschten Wirkungen gehören gastrointestinale Störungen (Reizdarm, Reizmagen, Magen- und Darmbeschwerden).

Eine Sonderstellung nimmt die semi-essentielle Aminosäure Arginin ein: Der Körper kann sie zwar bilden, doch reicht diese Menge in bestimmten Situationen nicht aus. Das kann beispielsweise während des Wachstums oder bei schweren Verletzungen der Fall sein.

Zink:

Der Mineralstoff Zink hat vielfältige Schlüsselfunktionen im Körper und ist wichtig für unsere Haut, Haare und Nägel. Ein Zinkmangel zeigt sich oft an brüchigen Haaren und Nägeln sowie trockener Haut. Zink unterstützt den Stoffwechsel und das Immunsystem.

- trägt zu einem normalen Säure-Basen-Stoffwechsel bei
- trägt zu einem normalen Kohlenhydrat-Stoffwechsel bei
- trägt zu einer normalen kognitiven Funktion bei
- trägt zu einer normalen DNA-Synthese bei
- trägt zu einer normalen Fruchtbarkeit und einer normalen Reproduktion bei
- trägt zu einem normalen Stoffwechsel von Makronährstoffen bei
- trägt zu einem normalen Fettsäurestoffwechsel bei
- trägt zu einem normalen Vitamin-A-Stoffwechsel bei
- trägt zu einer normalen Eiweißsynthese bei
- trägt zur Erhaltung normaler Knochen bei
- trägt zur Erhaltung normaler Haare bei
- trägt zur Erhaltung normaler Nägel bei
- trägt zur Erhaltung normaler Haut bei
- trägt zur Erhaltung eines normalen Testosteronspiegels im Blut bei
- trägt zur Erhaltung normaler Sehkraft bei
- trägt zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei
- trägt dazu bei, die Zellen vor oxidativem Stress zu schützen
- hat eine Funktion bei der Zellteilung

Glutathion:

Glutathion ist ein schwefelhaltiges Tripeptid aus Glutaminsäure, Glycin und Cystein. Es wird in der Leber gebildet und ist ein bedeutendes wasserlösliches zelluläres Antioxidans und ein wichtiger Enzymkofaktor. Glutathion ist in jeder Zelle des Körpers vorhanden. Glutathion ist an vielen Stoffwechselprozessen beteiligt.

Es schützt die Tertiärstruktur von Proteinen, fördert den Transport von Aminosäuren durch die Zellmembranen und spielt eine herausragende Rolle im antioxidativen Schutzsystem. Als Ko-Substrat der Glutathion-Peroxidase entgiftet es die im Körper unweigerlich auftretenden und bei oxidativer Belastung verstärkt gebildeten Peroxide.

Es stellt den entscheidenden Schutz der Zell- und Mitochondrienmembranen vor der Schädigung durch reaktive Sauerstoffspezies (oxidativer Stress) dar. Weiterhin ist Glutathion daran beteiligt, oxidiertes und damit wirkungsloses Vitamin C und E wieder in die reduzierte Wirkungsform zu überführen. Es trägt auch dazu bei, dass Immunzellen Leukotriene bilden können, welche u.a. bei Infektionen entstehen und die Funktionen der Leukozyten im Ablauf von Immunabwehrreaktionen steuern.

MÖGLICHE MANGELGRUPPEN



Vitamin B6: Ein Mangel kann zu schweren Nervenstörungen führen, tritt aber fast ausschließlich bei einer Unterernährung auf.

Vitamin B9 (Folat/Folsäure): Eher unzureichend - bei jungen Frauen im gebärfähigen Alter mit Schwangerschaftswunsch Supplementierung empfohlen, ebenso zumindest im ersten Schwangerschaftsdrittel in Absprache mit dem Frauenarzt (400 µg/Tag, ggf. 800 µg)

Vitamin B12: Probleme bei streng vegetarisch oder vegan Essenden. Auch wer regelmäßig Medikamente gegen zu viel Magensäure oder zum Magenschutz nehmen muss, sollte ganz besonders auf eine ausreichende Versorgung achten.

Glutathion: Unter einem Glutathion-Mangel leiden vor allem Menschen, die erhöhtem oxidativen Stress und reaktiver Sauerstoff-Spezies ausgesetzt sind. Auslösende Faktoren sind ungesunde Ernährung, Umweltgifte und die Belastung des Organismus durch Medikamente. Ein Glutathion-Mangel kann zu Fatigue-Syndrom, chronische Müdigkeit, Leistungsabfall und einer erhöhten Infektanfälligkeit führen. Ratsam ist zusätzlich die Erhöhung von Selen, aber auch auf ausreichend Vitamin C sollten Sie achten, denn beide Stoffe fördern die körpereigene Produktion von Glutathion.

Arginin: Problemversorgung bspw. Während des Wachstums oder bei schweren Verletzungen. Bei bestimmten Erkrankungen, wie Bluthochdruck und Typ-2-Diabetes, wird weniger L-Arginin im Körper gebildet.

Lysin: Ein Mangel würde Wachstumsstörungen und eine erhöhte Infektanfälligkeit nach sich ziehen.

Zink: Eventuelle Problemversorgung bei vegetarisch und vegan essenden Personen.

PROBLEME BEI ÜBERDOSIERUNG

Vitamin B6: Größere Mengen Vitamin B6 scheinen nicht akut giftig zu sein. Allerdings besteht bei langfristiger Aufnahme von großen Mengen der Verdacht, dass es zu: Problemen beim Gehen durch Muskelschwäche, eine besondere Empfindlichkeit gegenüber Sonnenlicht, Hautausschläge, unangenehmes Kribbeln in Händen oder Füßen, unsicheres Laufen, schmerzhaftes Missempfindungen oder Taubheitsgefühle kommt. Sehr hohe Dosierungen von Vitamin B6 können die Wirkung von Medikamenten beeinträchtigen, z. B. ist die Wirkung von Levodopa (Arzneimittel bei Parkinson) vermindert. Bei stillenden Frauen können hohe Dosen von Vitamin B6 die Milchproduktion hemmen.

Zink: Kann bei Überdosierung Vergiftungserscheinungen hervorrufen. Bei einer Zinkzufuhr von 150-300 mg pro Tag verändern sich die weißen und roten Blutkörperchen. Auch kann es kurzfristig zu einer Beeinflussung der Kupferbilanz im Körper kommen.

Arginin: Arginin kann Allergien oder Asthma verschlechtern.

Lysin: Eine Überversorgung könnte neben Nierenfunktionsstörungen auch Blutgerinnungsstörungen und Blutzuckerschwankungen.



Information für Leistungssportler und Athleten, die an Wettkämpfen teilnehmen: Ab 100 ml Flüssigkeit (in unserem Fall Nahrungsergänzungsmittel) gelten Vitamin-Infusionen bei Sportlern als Doping - unabhängig von den Inhaltsstoffen. Unsere Vitamin-Infusionen werden in einer 250 ml Kochsalzlösung verabreicht. Für professionelle Sportler und Leistungsathleten bieten wir auf Anfrage spezielle Vitamin-Infusionen an, die dem benötigten Regelwerk entsprechen.